



PRESSEMITTEILUNG

Naturland auf den Öko-Feldtagen 2019

Zentraler Treffpunkt für Öko-Praktiker und umstellungsinteressierte Betriebe

25.06.2019

Frankenhausen – Wie ökologische Landwirtschaft in der Praxis erfolgreich funktioniert, das zeigen die bundesweiten Öko-Feldtage am 3. und 4. Juli im nordhessischen Frankenhausen. Nach der erfolgreichen Premiere vor zwei Jahren sind die Öko-Feldtage wieder der zentrale Treffpunkt für alle, die sich über Neuigkeiten im Öko-Landbau informieren wollen. Naturland ist mit einem Infostand, verschiedenen Demonstrationsparzellen sowie Beiträgen in den verschiedenen Fachforen vertreten.

„Wer über die aktuellen Entwicklungen im Öko-Landbau Bescheid wissen will, ist bei den Öko-Feldtagen genau richtig. Hier kann man die große Leistungsfähigkeit der ökologischen Landwirtschaft in all ihren Facetten erleben“, betont Naturland Präsident Hubert Heigl. „Neben dem großen Angebot an fachlichen Informationen lohnt vor allem die Gelegenheit zum Austausch mit anderen Öko-Bauern, Fachberaterinnen, der Wissenschaft und Maschinenherstellern einen Besuch in Frankenhausen.“

Veranstaltungsort der Öko-Feldtage ist die „Hessische Staatsdomäne Frankenhausen“, Lehr- und Versuchsbetrieb der Universität Kassel sowie Naturland Mitgliedsbetrieb. Am **Naturland Gemeinschaftsstand in Halle 2, Stand G21** informieren der Naturland e.V., die Fachberatung für Naturland und die Marktgesellschaft der Naturland Bauern AG über Zukunftsperspektiven in der ökologischen Lebensmittelerzeugung. Umstellungsinteressierte Landwirte und Landwirtinnen finden hier Informationen über die umfassende und individuelle Unterstützung, die Naturland den Betrieben gerade in der Phase der Umstellung und darüber hinaus bietet.

Von ausdauerndem Weizen bis Rispenhirse – Neue Sorten bei Naturland

Auf der **Außenfläche A5** können auf eigens angelegten Demo-Parzellen neue Sorten der Marktgesellschaft der Naturland Bauern, Deutschlands größter Öko-Erzeugergemeinschaft, besichtigt werden. „Wir präsentieren altbekannte und bewährte Sorten, aber auch solche, die erstmalig angebaut wurden, zum Beispiel ausdauernden Weizen, Rispenhirse, Wintererbsen und Soja“, erläutert Werner Vogt-Kaute, Fachberater und Ansprechpartner bei Naturland für die Öko-Feldtage.

Als besondere Attraktion haben die BesucherInnen am Naturland Stand in Halle 2 (G21) zudem die Gelegenheit, mit **Virtual-Reality-Brillen** auf eine **interaktive Entdeckungsreise durch einen Naturland Milchviehbetrieb** zu gehen. Ob auf der Weide, im Stall oder beim Melken: Durch die 360-Grad-Video-Technik können die BesucherInnen überall direkt dabei sein und erleben, wie ökologische Tierhaltung funktioniert. Das Projekt „Rundum Öko: Einblicke in die artgerechte Tierhaltung“ wird von Naturland in Kooperation mit der **Tierschutzorganisation PROVIEH e.V.** präsentiert.

Insgesamt präsentieren in Frankenhausen 343 Aussteller Saatgut, Sorten, Landtechnik, Betriebsmittel und vieles mehr. Rund 1.200 Demonstrationsparzellen zeigen die ganze Vielfalt der Kulturen von Ackerbohne bis Zuckerrübe. Ein Höhepunkt sind zudem wieder die über 50 Maschinenvorführungen.

Naturland im Fachprogramm der Öko-Feldtage

Mittwoch, 3. Juli 2019

- 11.00 – 12.00 Uhr: Podiumsdiskussion **Öko-Landwirt*in werden: Infoveranstaltung zur Umstellung.** U.a. mit Harmen Gehrke, Fachberatung für Naturland. BÖLN-Forum
- 12.30 – 14.30 Uhr: **We can do it! Frauen stärken – Klima wandeln. Ein Netzwerktreffen für und mit Frauen aus der Bio-Branche.** U.a. mit Naturland Landwirtin Bernadette Lex. Bühne im Park
- 15.00 – 15:45 Uhr: Podiumsdiskussion **Liebe auf den zweiten Blick: Wie Erbse, Lupine & Co das Feld bereichern.** Mit Irene Jakob, Fachberatung für Naturland. BÖLN-Forum.
- 16.30 – 17.15 Uhr: Podiumsdiskussion **Glaubt wenigstens der Bio-Bereich an Europa?** U.a. mit Naturland Präsident Hubert Heigl. Forum QUERgedacht.
- 16.30 – 18.00 Uhr: Podiumsdiskussion **BREAKING NEWS – Ferkelkastration: Die Zeit läuft. Ergebnisse aus dem Projekt „Praxistauglichkeit der Inhalations- und Injektionsnarkose“.** U.a. mit Harald Nutt, Naturland Ferkelerzeuger und Landesvorsitzender NRW. LLH-Forum
Stallgespräche

Donnerstag, 4. Juli 2019

- 11.00 – 11.45 Uhr: Podiumsdiskussion **Biobauern: Vertrauensvorschuss oder Generalverdacht? – Bürokratiemonster Bio-Kontrolle als Umstellungshemmnis.** U.a. mit Naturland Landwirt Christoph Förster, Betriebsleiter der Hess. Staatsdomäne Frankenhausen. Forum QUERgedacht.
- 12.30 – 13.45 Uhr: Podiumsdiskussion **Öko-Landwirt*in werden: Infoveranstaltung zur Umstellung.** U.a. mit Harmen Gehrke, Fachberatung für Naturland. BÖLN-Forum
- 13.00 – 13.45 Uhr: Podiumsdiskussion **Gehört Bio-Vertragsproduktion die Zukunft? Praxis der Rohwarenbeschaffung im Bio-Sektor.** U.a. mit Jörg Große-Lochtmann, Vorstand der Marktgesellschaft der Naturland Bauern AG. Forum QUERgedacht.
- 13.30 – 14.15 Uhr: Podiumsgespräch **Der Ringelschwanz bleibt ganz! Maßnahmen zur erfolgreichen Haltung unkupierter Schweine unter Berücksichtigung der Automatisierungstechniken.** U.a. mit Naturland Landwirt Reinhard Brunner. LLH-Forum
Stallgespräche
- 14.00 – 14.45 Uhr: Podiumsdiskussion **Deutscher Bio-Landbau als Exportschlager für Afrika?** U.a. mit Steffen Reese, Geschäftsführer Naturland e.V. Forum QUERgedacht.
- 14.00 – 15.30 Uhr: Veranstaltung **Biogutkomposte im Ökolandbau – Chancen und Perspektiven.** U.a. mit Impulsbeitrag von Felix Hoffahrt, Naturland Hof Eselsmühle. Komposthalle.
- 15.00 – 15.45 Uhr: Podiumsdiskussion **Gefahr erkannt, Gefahr gebannt – Pflanzen schützen auf natürliche Weise.** U.a. mit Wilfried Dreyer, Fachberatung für Naturland. BÖLN-Forum

Weitere Informationen über die Öko-Feldtage unter www.oeko-feldtage.de.

Der Messeauftritt und das Projekt „Rundum Öko: Einblicke in die artgerechte Tierhaltung“ werden gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestags im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft. Weitere Informationen unter: www.bundesprogramm.de.

Naturland Presse Info | Zeichen: ca. 5.900 | Verantwortlich:

Steffen Reese | Naturland - Verband für ökologischen Landbau e.V. | Kleinhaderner Weg 1 | 82166 Gräfelfing | Tel.: 089-898082-31 | naturland@naturland.de | www.naturland.de

Jens Binder | Fachberatung für Naturland | Öko-BeratungsGesellschaft mbH | Eichethof 1 | 85411 Hohenkammer | Tel.: 08137-6372-900 | Tel.: 08137-6372-919 | info@naturland-beratung.de | www.naturland-beratung.de